

Der Countdown läuft – Betriebsstart in Sicht

16.11.2023  Elgg

In gut zwei Wochen ist es so weit, die alten Gemäuer der Untermühle öffnen wieder für die Öffentlichkeit. Nach mehreren Jahren intensiver Vorarbeit nimmt der Verein ab 3. Dezember den Betrieb der Rundum-Müli auf und es finden verschiedene Angebote und Veranstaltungen im Haus statt.

Das Müli-Bistro bewirbt Gäste an drei Nachmittagen die Woche mit Kaffee und Kuchen. Am ersten Sonntag im Monat kann man einen Sonntagsbrunch geniessen und jeweils am letzten Freitag findet eine Firrabig-Bar statt. Zusätzlich wird das Bistro für zahlreiche andere Veranstaltungen genutzt – seien diese vom Verein selbst oder von externen Personen und Organisationen. Beispielsweise sind dies «Wulligs im Müli-Bistro» einmal pro Monat am Donnerstagabend, der Kaffitreff des Familienvereins jeweils an einem Vormittag oder auch verschiedene private Anlässe.

Nebst dem niederschweligen Zusammenkommen im Bistro, welches Raum für Gespräche, Austausch, Verweilen und Begegnungen bietet, wird ab Januar das Angebot Schreibwerkstatt realisiert. Personen, die Schwierigkeiten in administrativen Belangen haben, finden dort einmal pro Monat kostenlos Unterstützung. Sie werden beim Verfassen von Bewerbungen, Ausfüllen von Formularen oder Schreiben von Korrespondenz begleitet. Ebenfalls werden regelmässig generationenverbindende Veranstaltungen durchgeführt mit jeweils unterschiedlichen Themenschwerpunkten. Darüber hinaus finden im Jahresverlauf diverse einmalige oder einmal jährlich geplante Veranstaltungen und Angebote statt, wie beispielsweise die Flickwerkstatt Ende Juni.

Informationen zu allen Angeboten und Veranstaltungen sind auf der Rundum-Müli-Website (s. Box) zu finden oder auch im Jahres- und Monatsprogramm, das jeweils im Haus aufliegt.

Pilotphase von fünf Jahren

Der Verein legte eine Pilotphase von fünf Jahren fest, um den Betrieb aufzubauen und zu festigen. Es werden sukzessive weitere Angebote realisiert. Dabei sind die Koordination und Zusammenarbeit mit bestehenden Vereinen, Betrieben und Organisationen wichtig und auch die bedarfsgerechte Ausrichtung des Betriebs.

Dieser wird mit Freiwilligen organisiert, wobei der Verein von den zahlreichen Helferinnen und Helfern und ihrer grossen Bereitschaft mitzuwirken, überwältigt ist. Über 50 Personen nahmen an der Informationsveranstaltung für interessierte Freiwillige Ende September teil. Darüber hinaus waren einige verhindert, die ihre Unterstützung dennoch zusicherten. Etwa 30 Personen werden in verschiedenen Funktionen regelmässig im Bistro helfen, knapp zehn sind in der Schreibwerkstatt involviert. Weitere sind bei der Flickwerkstatt und den generationenverbindenden Anlässen dabei. Wichtige Aspekte für das nachhaltige Gelingen sind Initiativen aus der Bevölkerung für die Nutzung der Räume – der Verein hat jederzeit ein offenes Ohr für verrückte Ideen oder konkrete Anfragen.

Das Thema Finanzen wird immer wieder beschäftigen und stetig begleiten. Um die nötige Infrastruktur für den Start zumindest teilweise zu finanzieren, startete man ein Crowdfunding auf der Plattform Lokalhelden.ch. Bereits knapp 10'000 Franken von über 40 verschiedenen Unterstützerinnen sind zusammengekommen, was ein grosser Erfolg ist. Die Kampagne läuft noch bis Ende Jahr. Des Weiteren durfte der Verein in den vergangenen Monaten mehrere Spenden entgegennehmen und kann mittlerweile auf eine solide Mitgliederbasis zählen, die mit ihrem Jahresbeitrag die Realisierung eines solchen Projekts mitemöglichen. Das mittelfristige Ziel ist aber die Führung eines kostendeckenden Betriebs, was durchaus realistisch ist.

Betriebsleitung gesucht

Ebenfalls wichtig für das Gelingen des Projekts ist das Finden einer geeigneten Person für die Betriebsleitung. Zu Beginn sucht der Verein eine engagierte Persönlichkeit, die in einem Kleinstpensum von 20 Prozent die Koordination aller Angebote und Veranstaltungen im Haus übernimmt, sowie den Vorstand beim weiteren Aufbau des Betriebs unterstützt. Die Möglichkeiten, sich einzubringen und mitzugestalten sind gross, die Aufgaben sowie die Ausgestaltung der Stelle nicht alltäglich. Interesse geweckt? Dann beachten Sie das Stelleninserat in dieser Ausgabe. Der Verein freut sich über spannende Bewerbungen. Bevor es jedoch mit dem weiteren Ausbau losgeht, feiert man nun die Eröffnung. Die Elgger Bevölkerung ist herzlich eingeladen, ab dem 3. Dezember reinzuschauen, Platz zu nehmen und Fragen zu stellen. Übrigens: Falls Sie noch Weihnachtsgeschenke brauchen – wir stellen auch Gutscheine für die Konsumation im Bistro oder den Sonntagsbrunch aus.

NATHALIE KÄGI, VEREIN RUNDUM-MÜLI

Öffnungszeiten Müli-Bistro

3. Dezember:

- 9.30 bis 13 Uhr Sonntagsbrunch (Reservation erforderlich)
- 13 bis 17 Uhr offenes Müli-Bistro

Ab 4. Dezember: Mo, Di, Do: 13.30 bis 17.30 Uhr

Weitere Infos unter **077 425 10 69** oder www.rundummüli-elgg.ch

